Liebe Kollegin Feld,

liebe Kolleginnen und Kollegen,

Zu Beschluss 6:

Der Hauptpersonalrat GHWRGS fordert bereits seit Jahrzehnten Leitungsstellen für alle Schulkindergarten! – Leider seither ohne irgendein Ergebnis. Zur Verdeutlichung die  Reaktion des Kultusministerium aus dem Jahr 2015, die dem Personalrat GHWRGS auch in Offenburg vorliegt.

In den Haushaltsberatungen 2020 sollten die Schulkindergarten zunächst auch einmal wieder leer ausgehen. Der Hauptpersonalrat GHWRGS hat seine Forderung erneut vorgebracht. Diese hat nichts bewirkt. Erst der massive Einsatz der betroffenen Fachlehrkräfte in der GEW gegenüber der Ministerin hat das jetzige Ergebnis gebracht. – Wie wir meinen ein erster Schritt in die richtige Richtung. Der Haushaltsgesetzgeber bestimmt die Details. Auf diesen hat der Hauptpersonalrat GHWRGS letztendlich so gut wie keinen Einfluss.

In der Stellungnahme des Hauptpersonalrat GHWRGS zum Gesetzentwurf verlangten wir wenigstens eine Zulage für die Leitungen der Schulkindergarten mit einer oder zwei Gruppen. Das hat den Gesetzgeber nicht zur Änderung (übrigens auch die Stellungnahme der Gewerkschaften nicht) bewegt und jetzt ist die gesetzliche Regelung, wie sie ist. Diese begründet der Gesetzgeber auch nicht gegenüber der Personalvertretung!

Wenn die PV Offenburg meint, dass der Hauptpersonalrat GHWRGS oder die gesamte Personalvertretung in dieser Frage ohne den massiven Einsatz der Betroffenen über die Gewerkschaften irgendetwas erreichen könnte, irrt sie.

Mit kollegialen Grüßen

Alfred König



**Hauptpersonalrat für Grund-, Haupt-, Werkreal-, Real- und Gemeinschaftsschulen sowie für Sonderpädagogische Bildungs- und Beratungszentren
(HPR-GHWRGS)**

**beim Ministerium für Kultus, Jugend und Sport**

**Alfred König, Vorsitzender**

**Postfach 10 34 42**

**70029 Stuttgart**